

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1951)

Heft: 3

Artikel: Deutsche Reisebürodirektoren in Engelberg

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-773887>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Bücher

Georg Thürer: Unsere Landsgemeinden. Eugen-Rentsch-Verlag, Erlenbach-Zürich.

«Die Landsgemeinden sind es, welche euch staatsrechtlich von aller Welt unterscheiden und euch in den Augen Europas Eigenwert verleihen!» Man muß unvermittelt an diesen vielsagenden Spruch Napoleons vor den schweizerischen Gesandten in Paris denken, wenn man das prächtig-kernige Buch Georg Thürers zu sich reden läßt. Man weiß es ja im Schweizervolk: Wenn dieser Zeitgenosse zu der Feder greift, dann ist es Schluß mit allen ängstlich-suchenden Kompromissen.

Wir meinen, Thürers neuer Band komme in eine Zeit, wo seine Melodie uns tiefer geht als noch vor wenigen Jahren. Dem Vertrauensseligsten ist heute aufgegangen, daß wir zu unseren besten nationalen Werten Sorge tragen müssen. Wollte jemand bezweifeln, daß just die jahrhundertalten Landsgemeinden der unmittelbarste Ausdruck unseres demokratischen Wesens sind, wiewohl heute nur noch 3 % aller stimmberechtigten Schweizer sich einer Landsgemeinde-Demokratie erfreuen? Thürers Landsgemeindebuch will mehr sein als nur eine interessante historische Darstellung. Wir haben sein Buch wie einen scharfen Warnruf empfunden: Paßt auf, daß euch bei der neuzeitlichen Ämterwirtschaft nicht das Wertvollste abhanden kommt, nämlich das Mitspracherecht und die Mitsprachepflicht des freien Mannes! Und oft genug ist uns auch Carl Hilty eingefallen mit seinem rückhaltlosen Bekenntnis zur «Mission der Schweiz».

Aber nicht nur der Historiker und vortreffliche Kenner unserer Mentalitäten kommt zum Wort, vielmehr sind seinen Ausführungen überaus lebendige Schilderungen einzelner historisch bedeutungsvoller Landsgemeinden angeschlossen. Markante Momentskizzen in Prosa und in Versen, Landsgemeindelieder und Anekdoten sind beigefügt — uns ist, als ob wir den träfen Witz der Hundwiler «Landsgmünd» um uns spüren, dagegen wären auf dem Sarner Landenberg, wo man von «Ämtlibigir und Sesselchläbery» zu hören bekommt, und mitmarschierten auf die «Cumin» vor dem Kloster Disentis. — Schließt man vollends die aus dem Leben gegriffenen Bilder mit ein, so möchte man den zweihundertseitigen Taschenband in der Hand jedes verantwortungsbewußten und erst recht jedes jungen Schweizers wünschen.

wz.

Deutsche Reisebürodirektoren in Engelberg

Zehn deutsche Reisebürodirektoren unternahmen zu Januarbeginn auf Einladung der SZV und der

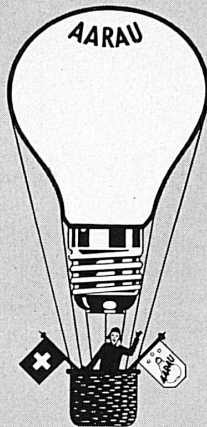


regionalen und lokalen Verkehrsvereine eine Studienreise nach verschiedenen Schweizer Winterkurorten. Unser Bild zeigt sie in Begleitung von Herrn Signorelli, Leiter der Agentur der SZV in Frankfurt a. M., und von Kurdirektor Dr. Widmer (rechts) in Engelberg.

April 1951

Schweizer Mustermesse Basel

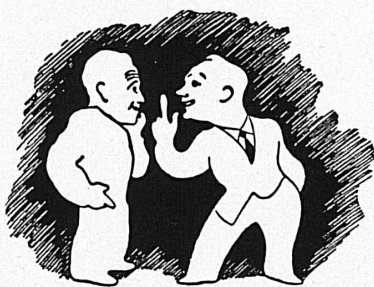
Um ein anschauliches Bild zu erhalten von der industriellen Produktionskraft der Schweiz, für die es in der Natur der Dinge liegt, daß sie exportieren muß, um lebenswichtige Güter importieren zu können, ist der Besuch der Schweizer Mustermesse in Basel die denkbar beste Gelegenheit. Mehr als 2000 Betriebe, für deren Stände die heute zur Verfügung stehende Ausstellungsfläche von über 100 000 m² voll beansprucht wird, nehmen an dieser wichtigen wirtschaftlichen Veranstaltung teil, die in hervorragender Weise dazu berufen und geeignet ist, zur Förderung des Handels über die



Immer wieder die seit 42 Jahren
überall mit bestem Erfolg
verwendete
Lampe „A A R A U“

GLÜHLAMPENWERKE AARAU A.-G., AARAU

Ein guter Rat!



Weisflog-Bitter ist ein Bitter besonderer Art mit bestimmten wertvollen Eigenschaften, außerdem ist er mild und angenehm. Versuchen Sie ihn, Sie werden ihn lieb gewinnen. In Hotels, Restaurants, offen in Gläsern, sowie in Apotheken, Drogerien und einschlägigen Ladengeschäften in Originalflaschen erhältlich.

Weisflog Bitter!

jederzeit ein Genuß

Qualität + Aroma



*bis zum Schluss
ein Genuß*

S.A. Rodolfo Pedroni, Chiasso

Die vertrauenswürdige



rassig und gut
halbe Toscani

S.A. Rodolfo Pedroni, Chiasso



HOTEL BRISTOL BERN

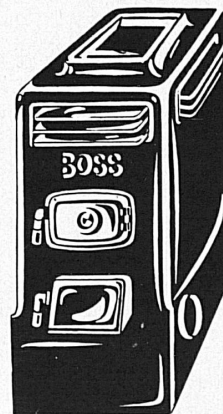
Schauplatzgasse 10 / Spitalgasse 21

100 Betten — Jeder Komfort

Kleinere und größere Säle für Anlässe und Sitzungen.
Im Stadrestaurant eine gepflegte Küche mit pikanten
Spezialitäten

Telephon 201 01

Jos. P. Genelin



Für Fabriken, Werkstätten, Kirchen u. Säle

Boss-Heißluft

Ideale Heizung mit Warmlüftung

Kürzeste Anheizdauer

**Im Sommer
als Kühlung**

W. Boss

Interlaken

Niesenstraße 8

Telephon 119